



Pressemeldung

Starnberg, 03. Dezember 2025

StadtLandMobil wird zum IBA-M-Projektkandidaten und verbessert die Mobilität im ländlichen Raum

- StadtLandMobil von e+k move und UnternehmerTUM Digital Hub Mobility wurde zum Projektkandidaten der Internationalen Bauausstellung der Metropolregion München (IBA-M) gewählt
- Privates Carsharing sorgt für bessere Mobilität auf dem Land
- In den Randzeiten wird der ÖPNV durch einen On-Demand-Shuttle Service ergänzt

Ein Baustein für bessere Mobilität im ländlichen Raum: Das gemeinsame Projekt StadtLandMobil von e+k move und Digital Hub Mobility by UnternehmerTUM wurde zum offiziellen IBA-M-Projektkandidaten ausgewählt und geht in den kommenden Monaten in die praktische Umsetzung.

„Mit dem StadtLandMobil wird die Problematik der oft sehr eingeschränkten Mobilitätsangebote in Kleinstädten oder auf dem Land gezielt angegangen. Das Projekt verbindet bewährte Modelle aus urbanen Mobilitätsangeboten zu einem innovativen nachbarschaftlichen Sharing-Konzept.“ betont Maximilian Ritz, Senior Service Designer bei UnternehmerTUM. Ziel dieses Angebots ist die Schaffung von Alternativen zum eigenen Auto in Regionen, die nur eine eingeschränkte Verfügbarkeit von öffentlichen Nahverkehrsmitteln haben.

Die Besonderheit von StadtLandMobil ist die Idee der geteilten Flotten. Nachbarschaften, Hausgemeinschaften und kleinere Siedlungen erhalten die Möglichkeit, rechtssicher und versichert private Fahrzeuge untereinander zu teilen. Aus den bereits vorhandenen Familienfahrzeugen, Alltagsautos und Transportern entsteht eine Flotte, die von einer klar umgrenzten Personengruppe genutzt werden kann. Das minimiert für die Eigentümer das Risiko und stärkt nicht nur die Mobilität, sondern auch die Gemeinschaft.

Das StadtLandMobil stellt digitale Buchungssysteme, Versicherungslösungen, Tank- und Ladekarten sowie Serviceangebote wie Wartung und Reinigung für die Nutzer bereit. Dank

Pressemeldung



eines eigens entwickelten und schnell nachrüstbaren Schließsystems wird das Teilen deutlich vereinfacht.

Das Sharing-Angebot wird von einem On-Demand-Shuttle in derselben App ergänzt. Falls keine Sharing-Fahrzeuge zur Verfügung stehen oder das Fahren nicht in Frage kommt, kann auf einen Shuttle zurückgegriffen werden. Das System bündelt die Fahrtwünsche und ermöglicht somit eine hohe Ausnutzung der Shuttles bei geringen Betriebskosten. Die Shuttles können vor allem in Randzeiten das ÖPNV-Angebot ergänzen.

„StadtLandMobil zeigt, wie moderne Mobilität auf dem Land und im suburbanen Raum funktionieren kann: ökologisch verantwortungsvoll, sozial verankert und digital zugänglich. Das skalierbare und übertragbare Konzept soll als Modell für die Metropolregion München und darüber hinaus dienen – als echte Alternative zum eigenen Auto“, sagt Christoph Heilmeier, Geschäftsführer von e+k move GmbH.

Ehret+Klein AG

Als Entwicklungs- und Investmenthaus integriert die Ehret+Klein AG die gesamte Wertschöpfungskette im Bereich Immobilien. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Starnberg kombiniert Ankauf und Entwicklung mit Asset-, Property- und Investmentmanagement. Im Zentrum der Aktivitäten stehen Lösungen, die langfristige Werte schaffen – ökologisch, sozial, kulturell und ökonomisch. Der Vorstand besteht aus Sebastian Wasser (CEO), Antje Lubitz (COO) und Samira Pichler (CDO). ehret+klein verschreibt sich der Vision, urbane Potenziale für die Gesellschaft zu realisieren. Weitere Informationen unter: ehret-klein.com

Über e+k move

e+k move ist ein Venture der ehret+klein AG und hat sich auf die Entwicklung und den Betrieb ganzheitlicher Mobilitätslösungen für die Immobilienwirtschaft spezialisiert. Mit dem Quartiershub werden herkömmliche Tiefgaragen durch Shared-Mobility-Angebote, digitales Parkraummanagement sowie Ladeinfrastruktur zu innovativen und profitablen Mobilitätshubs.

UnternehmerTUM

Europas führendes Zentrum für Innovation und Gründung

UnternehmerTUM ist eine einzigartige Plattform für die Entwicklung von Innovationen. Start-ups bietet UnternehmerTUM einen Rundum-Service von der ersten Idee bis zum Börsengang. Ein Team aus über 400 Mitarbeitenden unterstützt beim Aufbau des Unternehmens, beim Markteintritt und bei der Finanzierung – auch mit Venture Capital. Etablierten Unternehmen bietet ein Team aus erfahrenen Beratern den optimalen Zugang zum Ökosystem von UnternehmerTUM. UnternehmerTUM verfügt über langjährige Expertise bei der Entwicklung von Innovationsstrategien und der Umsetzung und Ausgründung technologiegetriebener Geschäftsideen. 2002 von der Unternehmerin Susanne Klatten gegründet, ist die gemeinnützige UnternehmerTUM GmbH mit jährlich mehr als 100 wachstumsstarken Technologiegründungen - u. a. Celonis, Konux, und Isar Aerospace - das führende Zentrum für Gründung und Innovation in Europa.

Pressemeldung



Zur IBA-M

Die Internationale Bauausstellung (IBA) ist ein einzigartiges Instrument der Stadt- und Regionalentwicklung. IBAs stehen für ihre Impulskraft und die Offenheit für Experimente. In einem Zeitraum von zehn Jahren werden innovative Ansätze und zukunftsweisende Lösungen für städtebauliche und regionale Herausforderungen neu gedacht, erprobt und öffentlichkeitswirksam präsentiert. IBAs gibt es in Deutschland seit mehr als hundert Jahren.

Die IBA-M, Internationale Bauausstellung der Metropolregion München, ist eine IBA der neuen Wege. Mit dem Schwerpunkt Mobilität widmet sie sich den zentralen Fragen unserer Zeit: Wie gestalten wir Lebensräume der Zukunft? Wie werden wir den unterschiedlichen Bedürfnissen im Stadt-Land-Raum gerecht? Innovative Projekte, die unsere Mobilität von morgen prägen, entstehen nicht zufällig. Deshalb begleitet die IBA-M vielversprechende Projektideen und qualifiziert sie als Projektkandidaten, bis daraus herausragende und zukunftsweisende IBA-M-Projekte werden.

Kontakt Ehret+Klein AG

Petr Lehr
Gautinger Str. 1d | 82319 Starnberg
T. +49 174 5839776
presse@ehret-klein.de